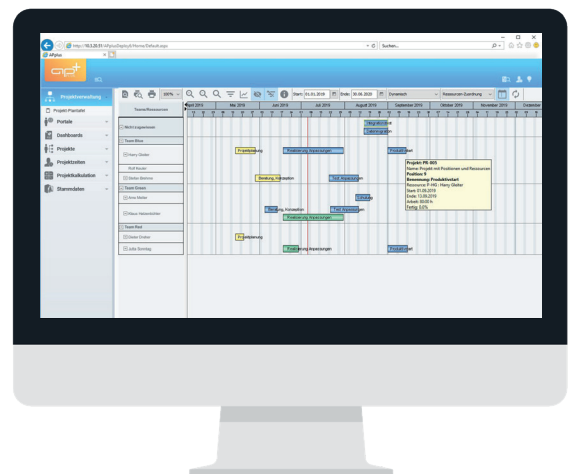


APplus Projekt- management

Projektverwaltung mit APplus – Effizienz und Komfort für Ihr Projekt- management

Maschinen- und Anlagenbauer sowie Dienstleister denken, planen und steuern weniger in Prozessen als in Projekten. Denn ihre Angebote und Leistungen sind „im Wesentlichen durch Einmaligkeit der Bedingungen in ihrer Gesamtheit gekennzeichnet“ – so beschreibt es die entsprechende DIN-Norm. Damit die Projektverwaltung aber ihre Aufgabe als zentrales Arbeits- und Steuerungsinstrument erfüllen kann, darf sie nicht nur unstrukturierte Informationen wie Aufgabenbeschreibungen oder Verträge enthalten. Vielmehr müssen auch sämtliche Daten zu Kosten oder Ressourcen stets aktuell zur Verfügung stehen – betriebswirtschaftlich relevante Informationen müssen nahtlos in die Projektplanung integriert sein.





Projektorganisation mit APplus

Genau das leistet die APplus Projektverwaltung, mit der Sie jederzeit und blitzschnell per Mausklick die richtigen Informationen zur Hand haben. Auf diese Weise können Sie Ihre Projekte effektiv organisieren. Aufträge lassen sich bereits in der Angebots- und Planungsphase wie Projekte behandeln – dies spart Zeit und verringert den Arbeitsaufwand erheblich.

Die Bestandteile der APplus-Lösung:

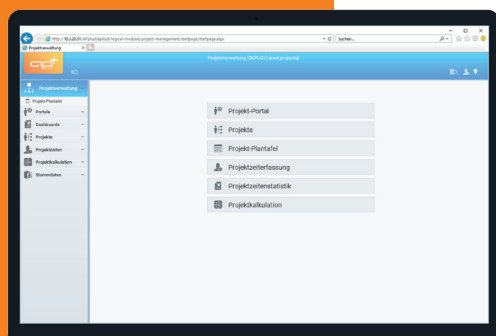
- Multi-Projektmanagement
- Grafische Ressourcen-Planung
- Projektkostenverfolgung
- Projektkalkulation (Vor- und Nachkalkulation inklusive mitlaufender Kalkulation)

Projektverwaltung nahtlos in das ERP-System integriert

Eine umfassende Projektverwaltung muss vor allen Dingen vollständig und nahtlos mit dem ERP-System integriert sein – und zwar von der Risikobewertung eines Projekts über Auftragsanbahnung und -erfüllung bis hin zum Ende einer Dienstleistung oder Auslieferung eines fertigen Produkts. Das Projektverwaltungs-Modul von APplus erfüllt diese Anforderung vollständig und agiert so als Zentrale für die Planung und Kontrolle aller projektbezogenen Vorgänge und Informationen.

APplus: Der Dreh- und Angelpunkt für Planung und Kontrolle

APplus vermeidet eine redundante Datenhaltung und hält alle Transaktionen zu jedem Zeitpunkt aktuell. Aufwands- und Ressourcenplanung sind dabei bereits in der Angebotsphase möglich. Zudem unterstützt die Projektverwaltung den Vertrieb durch eine direkte Integration in die CRM-Aktivitäten bereits in der Akquisitionsphase. Im Anschluss können Angebotserstellung und Auftragsabwicklung zentral über die Projektverwaltung gesteuert und kontrolliert werden.





Umfassende Features für effizientes Projektmanagement

Die Projektverwaltung von APplus bietet Ihnen unter anderem:

Grobplanung

Über die Projektorganisation können Projekte schon in einer frühen Phase des Projektlebenszyklus definiert und geschätzte Ressourcenbedarfe angelegt werden. Auf dieser Basis lässt sich eine Grobplanung der Termine und Kosten erstellen. In der Realisierungsphase können einem Projekt beliebig viele Einzelaufträge zugeordnet werden.

Projektkostenverfolgung

Die Projektkostenverfolgung integriert die betrieblichen Ausgaben, die projektbezogen erfasst wurden (Material, Arbeitsgänge, u.v.m.), mit den grob spezifizierten Kostenelementen aus der Planungs- und Inbetriebnahmephase, die dem Projekt über die Projektkostenerfassung zugeordnet wurden. Somit entsteht eine vollständige Übersicht aller Kosten, die durch das Projekt verursacht wurden. Diese kann dann für die Analyse des Projekterfolges auf Basis der getätigten Umsätze weiterverwendet werden.

Warum ist APplus eine gute Wahl für mittel- große Unternehmen?

APplus hat den Mittelstand im Blick

Der Mittelstand – die Hauptzielgruppe von Asseco – zeichnet sich durch eine Reihe spezifischer Anforderungen und Gegebenheiten aus, an die ein geeignetes Projektverwaltungsmodul angepasst sein muss:

- Einzelne Projekte erstrecken sich nicht selten über mehrere Monate oder gar Quartale
- Ein effizienter Betrieb steht an oberster Stelle – sowohl aus finanz- als auch projekttechnischer Sicht
- Der Fortschritt eines Projekts muss zu jedem Zeitpunkt genau ermittelt werden können

Das Projektverwaltungsmodul von APplus wird diesen Anforderungen durch die Integration von Projektplanung und kaufmännischer Abwicklung gerecht: Ein „percentage of completion“ etwa zeigt den aktuellen Stand sowie den geplanten weiteren Verlauf des Projekts und kann somit in die Buchhaltung einfließen. Mit Funktionen wie diesen beseitigt das APplus-Modul Medienbrüche zwischen beiden Bereichen – Prozessabläufe werden beschleunigt und sind weniger fehleranfällig.

Effizientere Nutzung, mehr Komfort

Dazu gehören unter anderem folgende Neuerungen:

**Um Ihren Anwendern
höchstmöglichen
Komfort und Benut-
zerfreundlichkeit zu
bieten, haben wir bei
der Entwicklung der
aktuellen Version 6.1
des Projektverwal-
tungsmoduls einen
besonderen Fokus auf
Ergonomie und ein-
fache Anwendbarkeit
in der täglichen
Arbeit gelegt.**

Verbesserte Grobplanung durch Auslastungs-Histogramm

Über die Projektorganisation können Projekte schon in einer frühen Phase des Projektlebenszyklus definiert und geschätzte Ressourcenbedarfe angelegt werden. Auf dieser Basis lässt sich eine Grobplanung der Termine und Kosten sowie der notwendigen Personalressourcen erstellen. Zu diesem Zweck erweitert die neue Version der Projektverwaltung die bisherige Plantafel durch ein Histogramm zur Auslastung der Mitarbeiterkapazitäten. Diese werden anhand der Datenbasis aus Dienst- oder Urlaubsplänen dargestellt – dabei unterscheidet die

Lösung unter anderem zwischen geplantem und tatsächlich bewilligtem Urlaub. Auch aktuelle Krankheitszeiten fließen in die Berechnung mit ein und erlauben so jederzeit eine tagesaktuelle Darstellung.

ERP-Software APplus

HOLEN SIE SICH DAS BESTE. NICHT IRGENDWAS.

Mehr Ordnung: Dateien und Belege Projektpositionen zuordnen

Mit steigendem Umfang nimmt häufig auch die Komplexität eines Projekts zu. Um dennoch den Überblick zu behalten, ist es wichtig, dass Mitarbeitern relevante Dokumente wie Pläne oder Korrespondenzen, aber auch kaufmännische Informationen wie Belege oder Rechnungen jederzeit schnell und unkompliziert zur Verfügung stehen. Mit der neuen Version 6.1 lassen sich einzelne Dokumente und Dateien nun Einzelschritten in konkreten Projektpositionen zuordnen. Konstruktionspläne oder E-Mail-Konversationen können somit unmittelbar ihrer zugehörigen Aufgabe zugewiesen werden und sind damit für die beteiligten Mitarbeiter übersichtlich und zeitsparend abrufbar.

Komfortables Kopieren von Aufgabenpaketen

Nur selten steht eine Aufgabe isoliert für sich allein. In den meisten Fällen hängt sie mit anderen Aufgaben zusammen oder zieht weitere, davon abhängende Aufgaben nach sich. Gemeinsam bilden diese ein logisches System aus Zusammenhängen – und diese fallen nicht selten in mehreren unterschiedlichen Projekten an. Die neue Version der Projektverwaltung von APplus ermöglicht es Anwendern, Aufgabenpakete inklusive aller Zusammenhänge einfach und bequem in ein anderes Projekt zu kopieren. Das System passt dabei alle Abhängigkeiten in intelligenter Weise für das neue Projekt an: Startet Aufgabe 2 immer drei Tage nach Fertigstellung von Aufgabe 1, erkennt das System

diesen Zusammenhang und aktualisiert die entsprechenden Termine im Zielpunkt automatisch.

Auch vor Ort im Einsatz

Um Projekte auch im Außendienst bestmöglich zu unterstützen, bietet APplus seinen Anwendern zudem umfangreiche Mobility-Funktionalitäten. Mit der mobilen Projektzeiterfassung kann die Zeit für eine Projektposition über ein iPad oder Android-Tablet ortsunabhängig dokumentiert werden – etwa vor Ort beim Kunden. Damit wird verhindert, dass Zeiten in Vergessenheit geraten oder im Nachhinein mühevoll und oft auch ungenau rekonstruiert werden müssen. Da zudem die elektronische Erfassung handschriftlicher Notizen zu einem späteren Zeitpunkt entfällt, sinkt die Verwaltungsarbeit beträchtlich. Alle Aufwände werden für beide Seiten – Kunde und Anbieter – vollständig transparent. Auf Basis dieser gemeldeten Zeiten können zudem im Anschluss automatisiert Ausgangsrechnungen an den Kunden erstellt werden.

Migrationstool zum komfortablen Umstieg auf die neue Version

Mit Einführung der sechsten Generation des Projektverwaltungsmoduls wurde die Lösung auf allen Ebenen in umfassender Weise bearbeitet und optimiert – samt neuer, effizienterer Datenstruktur. Die aktuelle Version 6.1 bietet Bestandskunden, die frühere Releasestände des Moduls [5.x abwärts] nutzen, eine komfortable und sichere Methode, auf die neueste Version umzustellen: Das automatisierte Migrationstool überträgt alte Datenbestände in die neue Datenstruktur der aktuellen Generation und bietet Altkunden somit die Möglichkeit, auf einfache Weise von den Neuerungen der neuesten Version zu profitieren.

Sie finden die Asseco Solutions an folgenden Standorten:

Headquarter

Amalienbadstraße 41, Bau 54
76227 Karlsruhe
Deutschland
Tel.: +49 721 91432-0
de.info@assecosol.com

Deutschland

Karlsruhe
Erkrath
München
Hannover

Österreich

St. Florian
Wien

Schweiz

Urdorf

Italien

Bozen

Tschechien

Prag

Slowakei

Bratislava

Mittelamerika

Guatemala

assecosolutions.com
applus-erp.com

ASSECO
SOLUTIONS

Asseco Solutions in Zahlen.



810 Mitarbeiter



18 Standorte



7 Länder



1.731 APplus-Kunden

